



## Jahresbericht 2022 der Betriebsleitung

Liebe Vereinsmitglieder, geschätzte Damen und Herren

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“. Das Zitat von Heraklit definiert die Merkmale des Jahres 2022 exakt auf den Punkt.

2022 war für die Pfl egewohngruppe Buttisholz geprägt durch Wandel. Vom Wechsel der Betriebsleitung, der Stabilisierung interner Strukturen sowie Änderung der Führungsstruktur Pflege. Nach dem Betriebsleiterwechsel Ende April 2022 entstand Unsicherheit, und die Corona Müdigkeit der Belegschaft war spürbar. Ganz wichtig war, die Personalressourcen stabil zu halten und gleichzeitig einen sanften Wechsel des Führungsstiels einfließen zu lassen.

Folgende Handlungsfelder haben uns im Jahr 2022 gefordert:

Bereich Finanz-/Personalwesen:

Einführung eFaktura, Stellenbeschreibungen prüfen und aktualisieren

Bereich Öffentlichkeitsarbeit:

Das Haus wieder zu öffnen nach den strengen Schutzmassnahmen, Cafeteria als Begegnungsort vermehrt für externe Anlässe benutzen

Bereich Pflege, Betreuung, Aktivierung:

Konzepte prüfen und aktualisieren, Pandemie-Schutzmassnahmen lockern und zu einem Alltag Hygiene Standard zurückkehren

Bereich Betriebssicherheit:

Steigerung der Sicherheit durch Einführung digitaler Zutrittskontrolle

Bereich Bau- und Infrastruktur:

Sanierung der Bodenbeläge für mehr Komfort und Wohnqualität für unsere Bewohner und Bewohnerinnen sowie für einfachere Arbeitsprozesse für unsere Mitarbeitenden

## Heimadministration, Personalwesen

Ich durfte am 01. April 2022 in der Aufgabe als Betriebsleiterin einsteigen und konnte durch die Einführung von Christian Arnold die Pflegewohngruppe kennenlernen. Die operativen Einführungstage verbunden mit direkter Präsenz in den verschiedenen Ressorts konnten mir ein klares Bild über unseren Betrieb vermitteln.

Folgende Punkte sind für mich prioritär gewesen:

- Die Führungslinie von Christian Arnold weiterhin befolgen
- Bettenbelegung hochhalten und nach Möglichkeit die Bettenkapazität erweitern
- Das Team, insbesondere das Pflorgeteam stabil halten
- Umsetzung bereits angefangener Projekte

Die Prozessoptimierungen im Zusammenhang mit dem hohen Niveau in der beruflichen Ausbildung haben dazu geführt, dass trotz zwischenzeitlichen Personalengpässen keine Not entstand. Der Abgang beider Co-Leitungen Pflege hat bereits im Sommer und Herbst wieder eine Veränderung gebracht. Idealerweise konnte durch interne Rekrutierung die Pflegedienstleistungsstelle neu besetzt werden. Frau Catarina Fritschi, Pflegefachfrau HF, Expertin NDS Intensivpflege wird von Mitarbeitenden, Bewohnern und Angehörigen sehr geschätzt.

Eine enge Begleitung und internes Coaching haben die Effizienz und Qualität in der Pflege wesentlich gesteigert. Alle Mitarbeitenden, Zivildienstleistenden und Freiwilligen haben durch ihre ausgezeichneten Leistungen dazu beigetragen.

## Kennzahlen 2022

	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Anzahl Pflgetage	7677	7665
Anzahl Pflegebetten per 31.12.	22	21
Durchschnittliche Pflegeintensität in BESA-Punkten	7.1	6.5
Neueintritte Bewohnende	15	
Austritte Bewohnende	12	
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	1.9 Jahre	2.3
Durchschnittsalter beim Eintritt Bewohnende	82 Jahre	84
Auslastung	104%	100%

Eintritte Mitarbeitende: 13 Personen  
 Austritte Mitarbeitende: 12 Personen

Dienstjubiläen 2022:

Folgenden Personen durften wir für das **10-jährige Jubiläum** gratulieren:

- Rita Bättig
- Marianne Christen
- Selina Schaller

## Aus- und Weiterbildung

*„Bildung ist nicht Wissen, sondern Interesse am Wissen. “Hans Margolius“*

Es freut uns und erfüllt uns mit Stolz, mit welcher Qualität und welchem Engagement die Pflegewohngruppe Buttisholz ihre Ausbildungsverantwortung wahrnimmt. Dank des fördernden Ausbildungssettings und der positiven Betriebskultur entwickeln sich die Lernenden zu individuellen Persönlichkeiten. Viele von ihnen äussern den Wunsch, nach abgeschlossener Ausbildung im Lehrbetrieb bleiben zu dürfen.

Im Bereich Betreuung und Pflege beschäftigten wir im Jahr 2022 fünf Lernende und Praktikanten. Davon durften drei Lernende erfolgreich ihren Lehrabschluss feiern. Zwei von diesen Absolventen arbeiten weiterhin in unserer Institution, was uns sehr freut.



Für die Mitarbeitenden wurden Weiterbildungen mit folgenden Themen organisiert und durchgeführt:

- Wundmanagement und moderne Wundauflagen
- Refreshing Inkontinenz
- BLS/AED Notfallkurs

## Aktivierung

In der Aktivierung gehen wir davon aus, dass unsere Bewohnenden trotz Einschränkungen bis ins hohe Alter entwicklungsfähig sind. Es wird ihnen ermöglicht, die Autonomie und den sozialen Austausch aufrecht zu erhalten. Jede einzelne Person ist geprägt von ihrer eigenen Lebensgeschichte und verfügt über individuelle Wahrnehmungsfähigkeiten.

Die Alltagsgestaltung besteht aus strukturierenden Angeboten und Aktivitäten wie Teilnahme an kulturellen und gesellschaftlichen Anlässen.

Es geht also um bedarfs- und bedürfnisgerechte Angebote für Einzelpersonen oder Gruppen. Dieses Angebot wurde im Jahr 2022 nicht mehr durch die Covid Pandemie eingeschränkt und konnte wieder aufgenommen und durchgeführt werden.



Unsere Kreativität war sehr gefragt. So haben wir im Frühsommer unsere Bewegungsrunde in kleinen Gruppen nach Draussen verlegt und den Fokus verstärkt auf Einzelaktivitäten gelegt.

Ein begleiteter Spaziergang war jederzeit eine willkommene Abwechslung. Gewohnte Aktivitäten wie das Bräteln im Wald oder die Fahrt mit «Ross und Wagen» konnten wir im Sommer durchführen. Freude bereitete einigen Bewohnenden auch Aufgaben wie z.B. Mithilfe in der Küche oder andere kleine «Ämtli».

Ein Therapiehund besuchte regelmässig unsere Wohngruppen und sorgte für herzliche Begegnungsmomente zwischen Menschen und Tier. Die zwei Katzen Moritz und Lisa werden ebenfalls von allen ins Herz geschlossen.



## Medizinische Versorgung

Die Zusammenarbeit mit unserem Hausarzt funktioniert sehr gut. Seit Herbst 2022 besucht der Arzt einmal im Monat unsere Bewohnenden im Rahmen der Arztvisite. So kann er das Befinden und den allgemeinen Zustand jeder einzelnen Bewohnerin und jedes einzelnen Bewohners gut einschätzen und auf Auffälligkeiten rasch reagieren.

## Ökonomie

Im Jahr 2022 kehrte die Normalität zurück. Die Bewohnenden konnten das Essen wieder im Speisesaal einnehmen.

Die Mitarbeitenden vom Service und Hausdienst geben sich stets grosse Mühe und gestalten die Tischdekoration mit viel Fantasie immer wieder neu. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, selber in kleinen Gruppen unter Anleitung zu backen.



Eine professionelle Hauswirtschaft beinhaltet die Planung und Organisation des gesamten ökonomischen Bereichs, wie Reinigung und Wäscheversorgung. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner wohlfühlen und die Räumlichkeiten sauber und ansprechend sind.

Dazu ein paar Kennzahlen:

**Lingerie:** 2 Personen mit Gesamt 1.0 Vollzeitstelle  
Total geleistete Arbeitsstunden 2'272

**Reinigung:** 4 Personen mit Gesamt 2.2 Vollzeitstellen  
Total geleistete Arbeitsstunden 3'947

27'252 kg verarbeitete Wäsche (Bewohner-, Flach- und Betriebswäsche)

## Finanzen

Trotz personeller Veränderungen und komplexer Change-Prozessen konnten wir bis Herbst 2022 positive Quartalsergebnisse ausweisen. Die Personalausstritte, die Personalrekrutierung sowie Krankheitsausfälle verursacht durch Corona-Müdigkeit haben die Personalkosten erheblich in die Höhe getrieben. Zusätzlich sind wir mit einer Steigerung der Sachkosten konfrontiert. Alles ist teurer geworden, Pflegehilfsmittel, Lebensmittel und Energiekosten. Trotz Bemühungen für mehr Kapazität durch zusätzliche Pflegebetten sowie streng kontrollierten Ausgaben, konnte die Entwicklung der Kosten nicht aufgefangen werden. Dies führte Ende Jahr zu einem Verlust von CHF 18'353.

## Würdigung / Dank

Im vergangenen Jahr konnten operativ viele Zeichen gesetzt werden. Für die tatkräftige Unterstützung und den vollen Einsatz aller Mitarbeitenden möchte ich meinen herzlichsten Dank aussprechen. Einen ganz speziellen Dank gilt den Bereichsleitungen und der Administration für die tolle und positive Zusammenarbeit.

Auch dem Vorstand des Vereins Pflegewohngruppen Buttisholz und insbesondere der Präsidentin danke ich herzlich. Dank geht auch an unsere Bewohnenden und ihre Familien für das Vertrauen und die wohlwollende Zusammenarbeit. Aufrichtigen Dank möchte ich auch unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern aussprechen, welche die Vielfalt unserer Angebote umsetzen helfen.

Einen speziellen Dank allen Musikvereinen und Chören. Mit ihren musikalischen Darbietungen bereiten sie unseren Bewohnenden jeweils grosse Freude und bringen Abwechslung in den Alltag.

Ein weiterer Dank geht an Pfarrer Edi Birrer und Urs Borer für die Gottesdienste und Besuche, welche von den Bewohnenden sehr geschätzt werden. Auch den Repräsentanten unserer Gemeinde danke ich für die wohlwollende und unterstützende Haltung ganz herzlich.

Laura Moitzi  
Betriebsleiterin